

Göttingen, 8. Dezember 2022

## Sartorius vereinbart strategische Kooperation und 10-prozentige Kapitalbeteiligung mit BICO

- BICO Group ist ein Pionier und führender Anbieter von Instrumenten und Verbrauchsmaterialien für Bioprinting-, Biosciences- und Bioautomation-Anwendungen in der Life-Science-Industrie
- Kooperation bei Forschung und Entwicklung in den Bereichen 3D-Zell-Drucktechnologien und digitale Lösungen für Arbeitsabläufe in der Zelllinienentwicklung
- Sartorius wird Vertriebspartner für BICO-Produkte in der Region Asien-Pazifik
- Sartorius wird 10,1 Prozent der Anteile an BICO halten

Der Life-Science-Konzern Sartorius und die schwedische BICO Group, ein Anbieter von Instrumenten und Verbrauchsmaterialien für Bioprinting-, Biosciences- und Bioautomation-Anwendungen, haben eine umfassende Technologie- sowie Vertriebs- und Marketingkooperation vereinbart. Im Rahmen der Partnerschaft werden beide Unternehmen bei Forschung und Entwicklung in den Bereichen 3D-Zell-Druckverfahren und damit verbundene Technologien sowie digitale Lösungen für Arbeitsabläufe in der Zelllinienentwicklung zusammenarbeiten. Darüber hinaus wurde vereinbart, dass Sartorius Vertriebspartner für BICO-Produkte in der Region Asien-Pazifik wird. Zur Untermauerung seines Engagements zeichnet Sartorius eine direkte Aktienemission, die 10 Prozent der ausstehenden BICO-Aktien vor der Transaktion entspricht, zu einem Preis von 76,00 Schwedischen Kronen pro Aktie beziehungsweise insgesamt etwa 487 Millionen Schwedischen Kronen (rund 45 Millionen Euro). Zusammen mit der bereits bestehenden Beteiligung von Sartorius an BICO wird sich der Gesamtanteil von Sartorius nach Abschluss der Transaktion auf etwa 10,1 Prozent der Aktien und 8,5 Prozent der Stimmrechte belaufen.

„Die Kooperation mit BICO wird es uns ermöglichen, unsere Aktivitäten in sehr dynamischen Bereichen wie modernen Zellmodellen und digitalen Arbeitsabläufen in der Wirkstoffforschung und -entwicklung gemeinsam zu stärken. Wir werden die Positionen beider Unternehmen auf den schnell wachsenden asiatischen Märkten mit hochdifferenzierten und relevanten Technologien weiter ausbauen. Wir sind davon überzeugt, dass die strategische Partnerschaft und die Investition in BICO für beide Seiten wertschaffend sein werden“, sagte Gerry Mackay, Vorstandsmitglied und Leiter der Sparte Lab Products & Services von Sartorius.

„Wir gehen davon aus, dass die strategische Zusammenarbeit mit Sartorius unsere Präsenz im asiatisch-pazifischen Raum, in dem BICO über ein großes Expansionspotenzial verfügt, deutlich steigern und das Wachstum in der Region beschleunigen wird. BICO wird Zugang zu komplementären Technologien und Produkten erhalten, die einen Mehrwert bieten und unser Angebot innerhalb der Bereiche Bioprinting und

Laborautomatisierung erweitern. Wir sehen in der Beteiligung von Sartorius eine Bestätigung der BICO-Wachstumsstrategie“, sagte Erik Gatenholm, CEO und Mitbegründer von BICO.

BICO ist ein führender Anbieter von Life-Science-Lösungen und Laborautomatisierung, die eine effizientere Entwicklung neuer Behandlungen mit größerer Präzision und weniger Tierversuchen ermöglichen. Das Unternehmen nutzt Biokonvergenz und kombiniert innovative Technologien mit Biologie, um Arbeitsabläufe in der Pharma- und Biopharmaindustrie zu optimieren und zu automatisieren. Mit mehr als 32.000 installierten Instrumenten in über 65 Ländern sind BICO-Produkte und -Lösungen in mehr als 3.500 Laboren zu finden, darunter bei den 20 größten Pharmaunternehmen der Welt, und wurden in über 11.000 Publikationen zitiert. BICO Group ist in drei Geschäftsbereichen tätig - Bioprinting, Biosciences und Bioautomation - und verfolgt das langfristige Ziel, die weltweite Organknappheit zu verringern und die Entwicklung von Medikamenten zu beschleunigen, um die Zukunft lebensrettender Behandlungen zu gestalten. BICO Group ist unter BICO im Large-Cap-Segment an der Nasdaq Stockholm notiert.

Für Sartorius waren William Blair als Investmentbank und Milbank LLP als Rechtsberater tätig.

Diese Veröffentlichung enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Sartorius Konzerns. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von diesen Aussagen abweichen. Sartorius übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse zu aktualisieren.

### **Sartorius in Kürze**

Der Sartorius Konzern ist ein international führender Partner der biopharmazeutischen Forschung und Industrie. Die Sparte Lab Products & Services konzentriert sich mit innovativen Laborinstrumenten und Verbrauchsmaterialien auf Forschungs- und Qualitätssicherungslabore in Pharma- und Biopharmaunternehmen und akademischen Forschungseinrichtungen. Die Sparte Bioprocess Solutions trägt mit einem breiten Produktportfolio mit Fokus auf Einweg-Lösungen dazu bei, dass Biotech-Medikamente und Impfstoffe sicher und effizient hergestellt werden. Der Konzern wächst durchschnittlich zweistellig pro Jahr und ergänzt sein Portfolio regelmäßig durch Akquisitionen komplementärer Technologien. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 3,45 Milliarden Euro. Ende 2021 waren fast 14.000 Mitarbeiter an den rund 60 Produktions- und Vertriebsstandorten des Konzerns für Kunden rund um den Globus tätig.

Folgen Sie Sartorius auf Twitter [@Sartorius\\_Group](#) und auf LinkedIn.

### **Kontakt**

Philipp Grontzki

Head of External Communications

Tel.: +49 (0) 551.308.5581

[philipp.grontzki@sartorius.com](mailto:philipp.grontzki@sartorius.com)